



STADT BERCHING

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE 43. ÖFFENTLICHE SITZUNG DES STADTRATES

Sitzungsdatum:	Montag, 09.04.2018
Beginn:	18:00 Uhr
Ende	21:00 Uhr
Ort:	im großen Sitzungssaal des Rathauses

ANWESENHEITSLISTE

Erster Bürgermeister

Eisenreich, Ludwig

Mitglieder des Stadtrates

Binder, Gerhard
Brandmüller, Wolfgang
Delacroix, Gerlinde 2. Bgmin.
Fitz, Erna
Großmann, Wolfgang
Höffler, Andreas
Hollweck, Sieglinde
Mayer, Josef
Meil, Maria
Meissner, Christian
Meyer, Roland 3. Bgm.
Neumeyer, Josef
Rackl, Manfred
Stadler, Maximilian
Steindl, Erich
Stork, Werner
Wolfrum, Erhard
Zeller, Stephan

Ortssprecher

Bauer, Wilfried
Seger, Joseph
Stemmer, Horst
Waldmüller, Siegfried
Zaigler, Michael
Zenk, Ingeborg

Schriftführer

Buchberger, Reinhard

Verwaltung

Amon, Markus
Lang, Manfred
Lindner, Thomas
Rogoza, Christian

Weiterhin anwesend

Frau Berger, Planungsbüro Studio B Land-
schaftsarchitektur
Herr Dotzer, Ing.-Büro Dotzer

Abwesende und entschuldigte Personen:

Mitglieder des Stadtrates

Bogner, Josef
Leidl, Josef

Ortssprecher

Bauer, Birgit
Brendel, Anton
Eibner, Harald
Grabmann, Martin
Großhauser, Georg
Köbl, Benjamin
Meier, Karl
Neumeyer, Michael
Schmid, Christian
Simon, Georg
Straubmeier, Konrad
Waffler, Adalbert
Weidinger, Reinhard

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Stadtrates vom 20.03.2018
- 2 Stadtentwicklung, Ausbau der Innenstadt - Beratung und Beschlussfassung **2018/475**
- 3 Finanzplan 2017 - 2021 - Beratung und Beschlussfassung **2018/465**
- 4 Haushaltssatzung 2018 der Stadt Berching mit Haushaltsplan und sämtlichen Anlagen - Beratung und Beschlussfassung **2018/466**
- 5 Europaweite Ausschreibung für die Lieferung von Fernwärme für die städtischen Liegenschaften Rathaus / Kulturhalle - Beratung und Beschlussfassung **2018/480**
- 6 Berichte und Anfragen

Erster Bürgermeister Ludwig Eisenreich eröffnet um 18:00 Uhr die öffentliche Sitzung des Stadtrates, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Stadtrates fest.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

1 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Stadtrates vom 20.03.2018

Mehrheitlich beschlossen Ja: 15 Nein: 1

Die Niederschrift über die Sitzung des Stadtrates vom 20.03.2018 wird genehmigt.

***Die Stadtratsmitglieder Binder und Neumeyer erscheinen um 18.05. Uhr zur Sitzung !
Stadtratsmitglied Stork erscheint um 18.06 Uhr zur Sitzung !***

2 Stadtentwicklung, Ausbau der Innenstadt - Beratung und Beschlussfassung

In der Stadtratsklausur am 21.11.2017 wurden von Frau Berger vom Planungsbüro Studio B Landschaftsarchitektur vier Varianten zum Ausbau der Innenstadt vorgestellt. Die Klausurteilnehmer waren sich im Ergebnis einig, dass der einmalige Flair der Berchinger Altstadt bei der Sanierung erhalten werden und eine möglichst einfache Lösung mit dem geringstmöglichen Eingriff angestrebt werden soll. Es sollen möglichst barrierearme durchgehende Fußwege entlang der Häuserfront mit entsprechenden Querungen geschaffen werden. Des Weiteren wurde eine sanfte Reduzierung der Parkplätze mit Umsetzung der Parkverordnung (Überwachung des ruhenden Verkehrs) nach Fertigstellung der Sanierung vorgeschlagen, um die Dauerparker aus der Stadt zu verbannen. Außerdem wird der Wasserlauf des Stadtbaches angehoben und die Wasserleitung wo nötig und möglich auch in evtl. abgespeckter Form ausgewechselt und erneuert.

Es wurde festgelegt, dass eine Lösung zwischen der minimalsten und der mittleren Ausbau-Variante weiter verfolgt werden soll. Die damals angesprochenen Eckpunkte wurden in die vorliegende Planung eingearbeitet. Die Planung wird durch Frau Berger in der Sitzung vorgestellt. Neuartige Punkte werden auf Wunsch bei einer anschließenden Ortsbesichtigung erörtert. Im Falle einer Zustimmung wird für diese Planung bei der Regierung ein Förderantrag zur Städtebauförderung gestellt.

Nach Förderzusage ist angedacht im Juli-September 2018 die Ausführungs- und Detailplanung erstellen zu lassen. Die evtl. Neuverlegung der Wasserleitung und der Sparten wird hierbei berücksichtigt werden. Bei Bedarf wird die Ausführungsplanung im Herbst nochmal vorgestellt. Die Erstellung des Leistungsverzeichnis und der Ausschreibung ist für November 2018 bis Januar 2019 angedacht. Baubeginn des BA 1 könnte somit evtl. schon im März 2019 sein.

Erster Bürgermeister Eisenreich begrüßt hierzu Frau Berger sowie Herrn Dotzer vom gleichnamigen Ing.-Büro und erteilt diesen das Wort.

Frau Berger stellt dem Stadtrat nochmals den Werdegang und die Zeitschiene der Maßnahme ausführlich vor.

Die nunmehr vorliegende Planung berücksichtigt die Beschlusslage sowie die Ergebnisse der Beratungen in diversen Klausuren und Bürgerbeteiligungen.

Die Kostenschätzung nach DIN 276 beläuft sich auf 1.925.483,-- €. Darin enthalten sind die Erneuerung aller Gehweg- und Stellplatzflächen jeweils bis zur nächsten linearen Einfassung und die Straßenquerungen. Erhalten bleibt die Fahrbahnbreite mit Rinnen, der Fahrbahnbelag in zwei Abschnitten sowie die Betontragschicht bei den Straßenquerungen.

Die umfangreiche Beratung ergibt, dass grundsätzlich Einvernehmen mit der vorgestellten Planung besteht. Über einzelne Details ist im Laufe der weiteren Planungsphasen zu beraten und zu beschließen.

Geprüft werden sollte insbesondere, ob punktuell (z. B. im Bereich des Kriegerdenkmals) eine farbige Bepflanzung möglich und sinnvoll ist.

Mehrheitlich beschlossen Ja: 16 Nein: 3

Der vorgestellten Planung zum Ausbau der Innenstadt wird zugestimmt. Für die Maßnahme ist ein Förderantrag zu stellen. Die weiteren Leistungsphasen 5-9 sind freizugeben. Die Baumaßnahme ist nach Beratung und Beschlussfassung über die Ausführungsplanung auszuschreiben. Die Vergabe erfolgt in einer gesonderten Sitzung. Entsprechende Mittel sind in der Haushaltsplanung berücksichtigt.

Abstimmungsvermerke:

Auf entsprechenden Wunsch wird festgehalten, dass die Stadtratsmitglieder Meil und Stork dem Beschlussvorschlag nicht zugestimmt haben.

3 Finanzplan 2017 - 2021 - Beratung und Beschlussfassung

Stadtkämmerer Rogoza stellt die Haushalts- und Finanzplanung nochmals in Kurzform dar. Auf die Vorberatung im und die Beschlussempfehlung des Haupt- und Finanzausschusses wird verwiesen.

Die Fraktionssprecher Höffler, Binder, Stork, Fitz und Mayer nehmen jeweils stellvertretend für ihre Fraktion Stellung zum Haushalt 2018 und die mittelfristige Finanzplanung.

Erster Bürgermeister Eisenreich stellt in seiner Haushaltsrede die, durch den Haushaltsplan und die mittelfristige Finanzplanung dokumentierte Finanzsituation und die künftigen finanziellen und kommunalpolitischen Entwicklungen und Erfordernisse ausführlich dar

Stadtratsmitglied Rackl entschuldigt sich und verlässt um 20.15 Uhr die Sitzung !

Mehrheitlich beschlossen Ja: 14 Nein: 4

Der Finanzplanung der Stadt Berching bis 2021 wird zugestimmt.

4 Haushaltssatzung 2018 der Stadt Berching mit Haushaltsplan und sämtlichen Anlagen - Beratung und Beschlussfassung

Mehrheitlich beschlossen Ja: 17 Nein: 1

Die Ansätze des Haushaltsplans 2018 mit seinen Anlagen werden nach Entwurf festgesetzt:

Verwaltungshaushalt:	19.096.850,-- €
Vermögenshaushalt:	11.527.500,-- €

Die Haushaltssatzung wird in der diesem Beschluss als Anlage beigefügten Fassung erlassen.

Entwurf der Haushaltssatzung (als Anlage zum Beschluss)

der Stadt Berching (Landkreis Neumarkt i.d.OPf.)

für das Haushaltsjahr 2018

Auf Grund des Art. 63 ff. der Gemeindeordnung erlässt die Stadt Berching folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018 wird hiermit festgesetzt; er schließt im Verwaltungshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben mit 19.096.850 €

und im Vermögenshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben mit 11.527.500 €

ab.

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen nicht festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen im Vermögenshaushalt werden in Höhe von 5.400.000,-- € festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer
 - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A) 300 v.H.
 - b) für die Grundstücke (B) 300 v.H.
2. Gewerbesteuer 300 v.H.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 3.180.000,-- festgesetzt.

§ 6

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2018 in Kraft.



Berching,
Stadt Berching

Eisenreich
Erster Bürgermeister

5 Europaweite Ausschreibung für die Lieferung von Fernwärme für die städtischen Liegenschaften Rathaus / Kulturhalle - Beratung und Beschlussfassung

Auf diverse Stadtratssitzungen zum Thema Wärmeversorgung für Rathaus, Schule und Europahalle wird verwiesen. So zuletzt am 29.11.2016, Aufhebung der europaweiten Ausschreibung und am 30.01.2018 über die angedachte Erweiterung der Fernwärmeleitungen in der Vorstadt. Angesichts dieses Sachverhaltes fand am 22.03.2018 eine Besprechung der Stadratsmitgliedern und der Heizwerk KG über die angedachte Erweiterung im Bereich der Vorstadt statt. Unter anderem wurden hierbei die Gebäude Kulturhalle und Rathaus angesprochen und eine Ausschreibung ange-regt.

Die aktuellen Planungen zur Kulturhalle sehen keine eigene Wärmeerzeugung vor somit ist hier eine Contractinglösung zwingend erforderlich. Für das Rathaus wird in absehbarer Zeit ein Aus-tausch der Heizungsanlage anstehen, so daß hier noch steuernd eingegriffen werden kann. Beide Gebäude können in einer Ausschreibung zusammengefasst werden. Der für das Vergabeverfah-ren ausschlaggebende Schwellenwert von 221.000 € wird bereits allein durch das Rathaus über-schritten. Infolge dessen ist eine europaweite Ausschreibung zwingend erforderlich.

Um eine rechtssichere Durchführung gewährleisten zu können ist eine technische sowie eine juris-tische Begleitung erforderlich.

Mehrheitlich beschlossen Ja: 17 Nein: 1

Für die städtischen Gebäude Rathaus und Kulturhalle ist eine europaweite Ausschreibung für den Bezug von Wärme durchzuführen.

Für die technische und juristische Begleitung der Ausschreibung sind Angebote einzuho-len.

6 Berichte und Anfragen

a) DSL-Versorgung in Berching

Stadratsmitglied Höffler weist darauf hin, dass in den Berchinger Siedlungsgebieten wohl die Ge-schwindigkeit der Internetverbindungen erhöht ist, es aber immer wieder zu Unterbrechungen kommt.

Die Angelegenheit ist zu prüfen.

b) Bericht Stadtwald

Stadratsmitglied Hollweck erinnert an eine Berichterstattung über den Zustand und die Bewirt-schaftung des Stadtwaldes.

Erster Bürgermeister Ludwig Eisenreich schließt um 21:00 Uhr die öffentliche Sitzung des Stadtrates.

Ludwig Eisenreich
Erster Bürgermeister

Reinhard Buchberger
Schriftführung